



alte OPD 200
 Schaltschrank in Augenhöhe
 (bei den neuen Modellen ist der Schaltschrank
 unterhalb der Tischplatte angeordnet)

Die zahlreichen Bewegungs- und Verstellmöglichkeiten dieser Maschine gestatten vor allem die wirtschaftliche Endbearbeitung von sphärischen und planen Oberflächen mit höchster Genauigkeit. Arbeitsspindel und jeder Exzenter besitzen einen eigenen Gleichstromantrieb und sind somit völlig unabhängig voneinander in einem großen Drehzahlbereich regelbar. Ein im Schaltpult eingebautes Drehzahlanzeigergerät gestattet die genaue Überprüfung der eingestellten Spindeldrehzahl. Auf Wunsch können auch Drehzahlanzeigergeräte für die beiden Exzenter eingebaut werden. Der Polierdruck wird durch ein Schiebegewicht erzeugt und ist dadurch bis zur fast völligen Entlastung des Hebelarmes fein regulierbar. Dies ist besonders in der Endphase des Poliervorganges von besonderer Bedeutung. Zwei verschiedene Gewichte je Spindel gehören zum Normalzubehör. Sämtliche Verstellorgane sind mit Skalen versehen und ermöglichen damit die Reproduzierbarkeit einmal festgelegter Einstellwerte. Das Grundgestell besteht aus einer stabilen Schweißkonstruktion und ermöglicht durch die rückseitige und seitlich offene Bauweise eine günstige Wärmeableitung der Antriebselemente.

Technische Daten:

	<u>OPD 200</u>	<u>OPD 300</u>
max. Arbeitsbereich:	Ø 200 mm	Ø 300 mm
Beckengröße:	Ø 300 mm	Ø
Spindeldrehzahl:	10 - 300 min ⁻¹	
Gewindeanschluß DIN 58725-A:	M27 x 45	M27 x 45
Exzenterdrehzahl I:	5 - 75 min ⁻¹	
Exzenterdrehzahl II:	5 - 75 min ⁻¹	
Breite x Tiefe x Tischhöhe:	1200 x 825 x 950 mm	
Gesamtleistungsbedarf:	3,3 kW	
Nettogewicht:	ca. 415 kg	